

Stipendien 2022 im In- und Ausland

Die Kulturabteilung des Landes Vorarlberg fördert 2022 wieder Arbeitsaufenthalte im In- und Ausland.

5x5 GO-Stipendien

Austausch Barcelona – Bregenz

Stipendium Nida/Litauen

Stipendium Paliano/Italien

Comeback Stipendium, Bregenz

Internationale Sommerakademie, Salzburg

„Grenzen überschreiten‘ und den Austausch zwischen internationalen Kulturschaffenden fördern, das ist ein Schwerpunkt der Vorarlberger Kulturstrategie“, betont Landesstatthalterin Dr. Barbara Schöbi-Fink.

Die Vernetzung und Internationalisierung der Vorarlberger Kunst bildet einen Schwerpunkt in der Kulturpolitik des Landes. Durch die Unterstützung von ausgewählten Residency- und Ausstellungsprojekten mit Reise- und Transportkostenbeiträgen, wird diese Auslandsorientierung für die Kunst- und Kulturschaffenden erleichtert. 2022 werden auch die sehr gut angenommenen 5x5 GO-Stipendien sowie die bewährten Stipendien für Arbeitsaufenthalte in Paliano/Italien und Nida/Litauen ausgeschrieben. Das Comeback-Stipendium, seit 2020 im Förderprogramm, richtet sich gezielt an Vorarlberger Künstlerinnen und Künstler im Ausland, um ein Projekt in Vorarlberg zu realisieren. Bewerbungen für sämtliche Stipendien sind bis 28. November 2021 möglich.

5x5 GO-Stipendien

Mit den 5x5 GO-Stipendien wird heimischen Künstlerinnen und Künstlern (Einzelpersonen, aber auch Kollektive) eine zeit- und ortsunabhängige Förderung, flexibel und maßgeschneidert auf die jeweilige Situation, angeboten. Damit können eigene Projektideen verwirklicht, Netzwerke aufgebaut, an bestehende Residencies angedockt, Recherchen durchgeführt oder Schreibvorhaben realisiert werden. Das neuartige Konzept von 5x5 GO bietet viele Möglichkeiten. 2022 werden fünf Auslandsprojekte von Vorarlberger Kunstschaffenden mit jeweils 5.000 Euro unterstützt. (Das Stipendium ist weder an einen bestimmten Ort, noch an eine bestimmte Zeit gebunden.) Das Stipendium richtet sich an alle Arten der künstlerischen Produktion, von der Bildenden Kunst über Musik und Literatur, bis hin zu Film, Tanz und Theater. Für das Juryverfahren zählen die Ideen und die Überzeugungskraft des eingereichten Projekts.

Austausch Barcelona – Bregenz

In Kooperation mit der Kunstinstitution HANGAR.ORG, Kunstzentrum für Forschung und Produktion in Barcelona, bietet das Land Vorarlberg gemeinsam mit der Stadt Bregenz und der Berufsvereinigung der Bildenden Künstlerinnen und Künstler Vorarlbergs seit 2020 ein weiteres Auslandsstipendium an. Während im Mai und Juni zwei Vorarlberger Künstlerinnen und Künstler

nach Barcelona gehen, kommen zwei spanische Künstlerinnen und Künstler nach Bregenz. Der Austausch ist offen für alle Spielarten der Bildenden Kunst – von Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Video und Performance-Kunst bis hin zu anderen Experimentierfeldern. Die Stipendien belaufen sich auf je 1.500 Euro. Außerdem werden Reisekosten von maximal 600 Euro und ein Produktionskostenbeitrag von bis zu 1.000 Euro übernommen. Atelier und Wohnung stellt HANGAR.ORG bereit. Die Vorauswahl für den Barcelona-Austausch trifft eine von den Projektpartnern gestellte Fachjury in Vorarlberg, die definitive Entscheidung trifft HANGAR.ORG in Barcelona. Bewerbungen (auf Englisch!) bis zum 28. November 2021.

Stipendium Paliano/Italien 2022

Angesprochen für das Paliano-Stipendium sind Vorarlberger Kunstschaaffende aus den Bereichen Bildende und Angewandte Kunst, Komposition, Literatur, Darstellende Kunst, Tanz und Film. Das Landhaus Domus Artium liegt in der Nähe des Dorfes Paliano - 80 Kilometer von Rom entfernt. Das Stipendium beträgt 1.000. Euro, die Kosten für die Wohnung werden übernommen. Vergeben werden jeweils einmonatige Arbeitsstipendien im August, September und Oktober.

Stipendium Nida/Litauen 2022

Seit 2011 bietet das Land Vorarlberg das Residency Programm der Nida Art Colony (NAC) der Vilnius Kunstakademie in Litauen als Stipendium für 2 Monate im Herbst an. Das Wohnstudio liegt auf der Kurischen Nehrung, landschaftlich reizvoll, umgeben vom Baltischen Meer, Haff, Dünen, Heide und Wald. Besonders während der Herbstmonate bietet das Atelier einen Rückzugsort für konzentriertes Arbeiten. Es besteht die Möglichkeit der Nutzung der Werkstätten, die mit simpler Infrastruktur für Holz-, Keramikarbeiten sowie zwei manuellen Webstühlen ausgestattet sind. Im Rahmen des Projekts Neringa Forest Architecture besteht die Möglichkeit der Verwendung von Holzmaterial, das auf der Nehrung 2020 und 2021 gefällt und natürlich getrocknet wurde. NAC sieht dieses Materiallager und Archiv der lokalen Materialien als Ausgangslage für künstlerische und Recherche-basierte Arbeit, die sich mit Fragestellungen um Infrastruktur, materielle und wissensbasierte Ressourcen, Ökologie, Tradition und Handwerk, geknüpft an sozio-politische und historische Perspektiven, auseinandersetzt.

Angesprochen sind Bildende Künstler*innen, Designer*innen, Architekt*innen, Kurator*innen, Theoretiker*innen. Das Stipendium beträgt 1.500 Euro. Die Flug- und Wohnungskosten sowie ein Beitrag zu den Materialkosten von maximal 500 Euro, werden übernommen. Die Bewerbungsunterlagen für Nida sind in englischer Sprache einzureichen.

Comeback-Stipendium Bregenz

Um Vorarlberger Künstlerinnen und Künstlern im Ausland einen Anreiz zur Rückkehr in die Heimat zu bieten, schreibt die Kulturabteilung des Landes in Kooperation mit der Stadt Bregenz ein Comeback-Stipendium für drei Monate aus. Zur Verfügung gestellt werden eine Wohnung, ein Atelier, ein Stipendium in Höhe von monatlich 1.000 Euro und ein Reisekostenbeitrag von maximal 500 Euro Ausschlaggebend für die Vergabe sind die Einreichung eines schlüssigen Konzeptes und eine positive kommissionelle Beurteilung.

Stipendium Internationale Sommerakademie Salzburg 2022


Das Land Vorarlberg kann für Bildende Künstlerinnen und Künstler mit Vorarlbergbezug für eine Teilnahme an der Internationalen Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg ein Stipendium sowie einen Aufenthaltskostenbeitrag gewähren. Das Stipendium beträgt pro Woche 250 Euro

(maximal vier Wochen), der Aufenthaltskostenbeitrag pro Woche 150 Euro (maximal vier Wochen). Das Stipendium kann bei der Kulturabteilung des Landes nach erfolgreicher Aufnahme bei der Internationalen Sommerakademie beantragt werden.

Bewerbungsunterlagen: Zugelassen sind ausschließlich die Antragsformulare auf der Website www.vorarlberg.at ([Förderantrag \(PDF\)](#)) Sämtliche Unterlagen, die dem Antragsformular angehängt werden, müssen als zusammenhängendes PDF geschickt werden. Nachreichungen sind nicht möglich. Über die Vergabe der einzelnen Stipendien entscheidet eine Fachjury, der nur komplette Anträge vorgelegt werden. Für Barcelona und Nida sind die Bewerbungen in englischer Sprache einzureichen (Endauswahl der Projektpartner vor Ort). Ende der Abgabefrist per Mail ist der 28. November 2021 (kultur@vorarlberg.at).

Stipendiat*innen müssen sich für die Dauer des Aufenthaltes selbst um eine gültige Krankenversicherung kümmern. Sie verpflichten sich zu einem Abschlussbericht und zu einer allfälligen Präsentation der Ergebnisse. Zudem müssen die Künstlerinnen und Künstler bei allen Veröffentlichungen im Rahmen des Stipendiums die Logos der beteiligten Institutionen verwenden.

Nähere Auskünfte zu allen Stipendien: Kulturabteilung des Landes Vorarlberg, Susanna Koch (susanna.koch@vorarlberg.at), Tel +43/5574/511-22316).

	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
	Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes. Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter https://pruefung.signatur.rtr.at/ verfügbar.
	Ausdrucke des Dokuments können beim Amt der Vorarlberger Landesregierung Landhaus A-6901 Bregenz E-Mail: land@vorarlberg.at überprüft werden.